

# Impuls



Der Newsletter der Wirtschaftsregion Hochfranken.

## Spannende Einblicke in die Arbeitswelt mit dem Projekt Hochfrankenstunden



**Im Rahmen des Projektes Hochfrankenstunden** organisierte die Wirtschaftsregion Hochfranken e.V. im Juli eine Reihe von Betriebsbesichtigungen, um Jugendlichen der Christian-Wolfrum-Schule Hof, sowie der Wirtschaftsschule Hof, den 9. Klassen der Realschule Helmbrechts die Möglichkeit zu geben, die Berufswelt hautnah zu erleben. Sechs Betriebe öffneten ihre Tore für die neugierigen Schülerinnen und Schüler, um ihnen einen Einblick in verschiedene Ausbildungsberufe und Arbeitsplätze zu geben.

Die 8. Klasse der Christian-Wolfrum-Schule reiste zu einer aufregenden Betriebsbesichtigung bei den Gebrüder Munzert in Naila-Marlesreuth. Die Schülerinnen und Schüler der Wirtschaftsschule Hof der Stufe 8 hatten die Chance, das Unternehmen dennree zu erkunden, während parallel dazu die Stufe 10 die Firma LAMILUX in Rehau besuchte. Ebenso war die 9. Klasse der Wirtschaftsschule Hof zu Gast bei Hoftex in Hof. Die 9. Klassen der Realschule Helmbrechts machten sich auf den Weg nach Selb, um die hiesigen Unternehmen kennenzulernen. Sie bekamen die Möglichkeit, die Firma Vishay und Kyocera zu besichtigen und hautnah zu erfahren, wie der Arbeitsalltag in diesen Betrieben aussieht.

Die Betriebsbesichtigungen innerhalb des Projektes Hochfrankenstunden boten den Schülerinnen und Schülern die Gelegenheit, direkt mit Auszubildenden zu interagieren, die ihre Ausbildungsberufe und Arbeitsplätze vorstellten und interessante Einblicke in ihre Projekte gewährten. Dieses praxisnahe Erlebnis ermöglichte den Jugendlichen, ein besseres Verständnis für die Arbeitswelt und die verschiedenen Karrieremöglichkeiten in der Region Hochfranken zu entwickeln.

Die Wirtschaftsregion Hochfranken e.V. freut sich über die positive Resonanz des Projektes Hochfrankenstunden und ist stolz darauf, den Schülerinnen und Schülern eine praxisnahe Erfahrung zu bieten, die sie bei ihren zukünftigen Berufsentscheidungen unterstützen kann. Der Verein setzt sich kontinuierlich dafür ein, die Bildungs- und Karrierechancen für junge Menschen in der Region zu stärken und die Wirtschaftslandschaft nachhaltig zu fördern.

## REHAU



### ERFOLGREICHER ABSCHLUSS DES KINDERKINO-PROJEKTES „WE MAKE THE CINEMA“

I Nach einer erfolgreichen Kinosaison ist das Kinderkino-Projekt „We make the cinema“ der Auszubildenden bei LAMILUX zu einem erfolgreichen Abschluss gekommen. Sie konnten durch das Projekt die jungen Zuschauer begeistern und einen Gewinn für das Mehrgenerationenhaus Rehau erwirtschaften. 200 Euro haben die Azubis durch den Verkauf von Popcorn, Chips und Getränken eingenommen. Dieses Geld wurde an das Mehrgenerationenhaus Rehau der Diakonie Hochfranken übergeben und wird für die Anschaffung neuer Lautsprecherboxen verwendet.



v.l.n.r.: Daria Weiland, Hannah Zinnecker, Nail Öter, Sarah Wunderlich, Birgit Weber, Paul Seidel, Fabian Eibisch und Neetje Brandt



Tobias Köhler (Landkreis Wunsiedel), Hans-Herbert Hartan (2. Bürgermeister Stadt Coburg), Roland Grillmeier (Landrat Landkreis Tirschenreuth), Matthias Dießl (Vorsitzender Zweckverband Verkehrsverbund Großraum Nürnberg und Landrat Landkreis Fürth), Sebastian Straubel (Landrat Landkreis Coburg), Marie Jungnickl (Geschäftsleiterin Zweckverband Verkehrsverbund Großraum Nürnberg), Andreas Mäder (Geschäftsführung VGN), Anja Steidl (Geschäftsführung VGN), Dr. Oliver Bär (Landrat Landkreis Hof)

## WUNSIEDEL



### DREI AUSZEICHNUNGEN FÜR DAS FICHELGEBIRGE BEIM DEUTSCHEN PREIS FÜR ONLINEKOMMUNI-

KATION I Dreimal nominiert, drei Auszeichnungen mit nach Hause genommen – damit ist das Team aus dem Fichtelgebirge nicht nur überglücklich, sondern eines der erfolgreichsten Teams der gesamten Preisverleihung. Gewonnen hat das Freiraum-Team in drei Kategorien: Der Ehrenamtsfilm des Landkreises hat in der Kategorie „Short Clip“ überzeugt und die FichtelApp gewann in den Kategorien „Freizeit und Touristik“ und „Digital Publishing“.



v.l.n.r.: Landrat Peter Berek, Franziska Pöhlmann, Annalena Pecher, Oliver Rauh, Tobias Krzossa (Jurymitglied und Head of Media Vodafone)

## LANDKREIS HOF



Landkreis Hof  
wir sind Heimat

**HOFER LAND AB  
01. JANUAR 2024**

**TEIL DES VGN** I Stadt und Landkreis Hof werden Teil des VGN. Das wurde im Rahmen der 99. Verbandsversammlung des Zweckverbandes Verkehrsverbund Großraum Nürnberg beschlossen. Als Vorsitzender des Bezirksverbandes Oberfranken freut sich Landrat Dr. Oliver Bär, dass mit der Aufnahme des Hofer Landes – ebenso wie der Stadt Coburg und der Landkreise Coburg, Kronach, Kulmbach, Tirschenreuth und Wunsiedel – ab 01. Januar 2024 ganz Oberfranken Teil des Verkehrsverbunds Großraum Nürnberg ist.

## SELB

**RAPA** TOP 100-AUSZEICHNUNG: RANGA YOGESHWAR WÜRDIGT RAPA AUTOMOTIVE | Ranga Yogeshwar gratuliert der RAPA Automotive zu ihrer Auszeichnung mit dem TOP 100-Siegel. Die Preisverleihung im Rahmen des Summit fand im Juni in Augsburg für alle Mittelständler statt, die am Jahresanfang das TOP 100-Siegel erhalten haben. In dem wissenschaftlichen Auswahlverfahren beeindruckte RAPA Automotive in der Größenklasse C (mehr als 200 Mitarbeiter) besonders in den Kategorien „Innovationsförderndes Top-Management“ und „Außenorientierung/Open Innovation“. Das Unternehmen zählt bereits zum zweiten Mal zu den Top-Innovatoren.



v.l.n.r.: Werner Leupold, RAPA Gruppenleiter Elektronikentwicklung; Ranga Yogeshwar, Dr. Jochen Endrejat, RAPA Bereichsleiter F&E

## OBERSKOTZAU



DIE GEALAN  
FORMTEILE GMBH  
ERSTRAHLT IN

**NEUEM DESIGN** | Seit Mai 2023 präsentiert sich das Unternehmen mit einem neuen Logo. Die bestehenden Unternehmensfarben – grün und orange – werden auch weiterhin Bestandteil des Corporate Designs sein. Neu dazu gekommen ist der Slogan „Kunststoff. Technik. Nachhaltig“, der die Philosophie des Unternehmens auf den Punkt bringt.

## SELB



BHS TABLETOP AG  
BEGEISTERT MIT  
ERFOLGREICHEM FA-

**MILIENTAG** | Am 01. Juli 2023 lud die BHS tabletop zum ersten Familientag ein. Kolleginnen und Kollegen sowie ihre Angehörigen konnten an diesem besonderen Event teilnehmen. Das Unternehmen, das Produkte rund um den gedeckten Tisch herstellt und vertreibt, bot seinen Mitarbeitenden und deren Familien spannende Einblicke hinter die Kulissen. Der Familientag fand sowohl im Dekorations- und Logistikzentrum in Selb als auch am Produktionsstandort in Schönwald statt.



Die Mitarbeitenden und ihre Angehörigen feiern ausgelassen am ersten BHS-Familientag am Standort Schönwald

## BAYREUTH



PATENTANMELDUNGEN:  
OBERFRANKEN

**BLEIBT SPITZE!** | Oberfranken braucht sich bei den Patentanmeldungen nicht zu verstecken. Setzt man die Zahl der Patente in Relation zur Wirtschaftskraft, werden in Oberfranken fast doppelt so viele Patente angemeldet, wie im Bundesgebiet. Vor allem im Einzugsgebiet der IHK für Oberfranken Bayreuth liegt der Patent-Innovationsindex überdurchschnittlich hoch. Der neu erschienene Report „Patente in Bayern 2023“ der bayerischen IHKs zeigt auf, wie innovativ die Unternehmen in den einzelnen IHK-Regionen sind. Die Auswertungen des Reports bezieht sich auf die Patentanmeldungen im Jahr 2021. Weitere Infos finden Sie auf der [HOMEPAGE](#)

## REHAU



### LAMILUX-GESCHÄFTS- FÜHRER AUSGEZEICHNET |

Das Familienunternehmen LAMILUX hat allen Grund zum Feiern, denn seine Geschäftsführer Johanna und Dr. Alexander Strunz wurden beim Bayerischen Familienunternehmerkongress am 29. Juni 2023, im Hoch5 in München als „Bayerische junge Unternehmer des Jahres“ gekürt. Die Auszeichnung würdigt das Engagement und die Leistungen der jungen Unternehmer.



v.l.n.r.: Moderatorin Monika Eckert (München TV), LAMILUX Geschäftsführer Dr. Alexander Strunz, LAMILUX Geschäftsführerin Johanna Strunz und der Landesvorsitzende der jungen Unternehmer Raphael Sallinger

© Anne Großmann Fotografie

## SELB



### NETZSCH FEIERT 150 JAH- RE |

Mit einem Festakt hat die NETZSCH Gruppe am 05. Juli 2023 ihr 150-jähriges Unternehmensjubiläum mit rund 110 geladenen Gästen aus Politik, Wirtschaft, internationalen Führungskräften und Freunden der Familie im VORIUM der NETZSCH-Arena gefeiert. Unter den politischen Ehrengästen waren Melanie Huml (Bayerische Staatsministerin für Europaangelegenheiten und Internationales), sowie Martin Schöffel (Mitglied des Bayerischen Landtages) und Peter Berek (Landrat Wunsiedel i.F.), Ulrich Pötzsch (Oberbürgermeister der Stadt Selb), Robert Pötzsch (Bürgermeister der Stadt Waldkraiburg) sowie Dr. Michael Waasner (Präsident der IHK für Oberfranken Bayreuth) und Elgar Straub (Geschäftsführer des VDMA-Landesverbandes Bayern).



Auch die Wirtschaftsregion Hochfranken e.V. freut sich über diesen langanhaltenden, beständigen Firmenerfolg, Lena Gerlach überbrachte stellvertretend für den Verein die allerherzlichsten Glückwünsche



Die Firma NETZSCH feierte mit den politischen Ehrengästen

## HOF



### GROSSES INTERESSE UND GUTE GESPRÄ- CHE AM FRAUENINFO-TAG |

Unter dem Motto „Frauen bauen ihre Zukunft“ fand im Berufsinformationszentrum der Agentur für Arbeit in Hof ein Infotag speziell für Frauen- und Familienthemen statt. Mehr als 100 Besucherinnen nutzten die Gelegenheit sich am Vormittag über Möglichkeiten des beruflichen Wiedereinstiegs, lokale Betreuungs- und Beratungsangebote und Fördermöglichkeiten zu informieren. Besonders groß war das Interesse an den angebotenen Vorträgen der Berufsberatung im Erwerbsleben.

## HOF



### RADIO EUROHERZ SAGT DANKE |

Im Rahmen der Lokalfunktag in Nürnberg wurden Anfang Juli die Ergebnisse der Funkanalyse Bayern veröffentlicht. Das Programm von Radio Euroherz hat auch 2023 mit hoher Qualität überzeugt. Entsprechend groß ist die Freude bei den Programmachern: Radio Euroherz bleibt die Nummer eins in Hochfranken. Laut den vom Meinungsforscher Kantar veröffentlichten Zahlen der Funkanalyse hören 123.000 Menschen ab 14 Jahren mindestens einmal im Monat Radio Euroherz – ein Plus von acht Prozentpunkten im Vergleich zum Vorjahr.

## HOFF



### FAHRENDE PV-ANLAGE: STADTWERKE HOF STARTEN PILOTPROJEKT

Die Stadtwerke Hof haben ein innovatives Pilotprojekt gestartet, um die CO<sub>2</sub>-Emissionen im öffentlichen Nahverkehr nachhaltig zu reduzieren: Im Hofer Stadtgebiet ist ein Bus mit Photovoltaikanlage auf dem Dach unterwegs. Der erzeugte Solarstrom soll während der Fahrt in die Batterie eingespeist werden, um den Dieselmotor zu unterstützen. Durch diese Kombination soll der Bus effizienter und umweltfreundlicher betrieben werden.



Der Stadtwerke Bus mit der PV-Anlage fährt durch Hof

## HOFF



### HOCHFRANKEN IST IM AUFSCHWUNG. EIN BELEG DAFÜR IST DER BAUBOOM. I extra-radio stellt gemeinsam mit der Sparkasse Hochfranken die interessantesten Neubaugebiete vor. Eines ist in Reha

u – eine Stadt voller Superlative und die einzige Modellstadt Bayerns. Hier florieren erfolgreiche Unternehmen und hier möchten immer mehr Menschen leben. Darauf reagiert die Stadt mit dem Neubaugebiet „Fichtig-Süd“. Ein idealer Wohnort speziell für Familien. Reha hat vier Schulen, darunter das modernste Schulzentrum der Region. Es gibt ein Freibad, ein Hallenbad und zahlreiche Kunst- und Kulturprojekte. In der Nähe ist das Grüne Band, Symbol des friedlichen Zusammenwachsens und Europas größte Naturschutzinitiative. Weitere Infos finden Sie im [VIDEO](#)

## MÜNCHBERG



### KLINIKEN HOCHFRANKEN ZÄHLEN

ZU „DEUTSCHLANDS BESTEN KRANKENHÄUSERN 2023“ | Die Kliniken Hochfranken gehören laut einer aktuellen Studie des F.A.Z.-Instituts und des IMWF Institut für Management- und Wirtschaftsforschung zu „Deutschlands besten Krankenhäusern“. In der Analyse wurden Leistungsdaten von über 1.700 Kliniken bundesweit unter die Lupe genommen: Hier flossen sachliche Bewertungen wie Qualitätsberichte der Krankenhäuser und emotionale Wertungen wie Patientenzufriedenheit mit ein. Neben der Klinik Münchberg und der Klinik Naila in der Kategorie 150 bis 300 Betten wurden auch einzelne Fachabteilungen ausgezeichnet.

## HOFF



### AZV HOF WIEDER ALS ENTSORGUNGSFACHBETRIEB ZERTIFIZIERT

I Die erstmalige Zertifizierung des Abfallzweckverbandes Hof (AZV Hof) zum Entsorgungsfachbetrieb (EFB) erfolgte 2002. Nur besonders qualifizierte Betriebe, die definierte Voraussetzungen erfüllen, können Entsorgungsfachbetrieb werden. Der Standort Deponie Silberberg wurde damals für die zu zertifizierende Tätigkeit „Beseitigen“ einbezogen. Nachdem die Abfallablagerung am Silberberg 2009 eingestellt wurde, erfolgte 2010 erstmals die Einbeziehung des Servicebereiches in die Zertifizierung hinsichtlich der abfallwirtschaftlichen Tätigkeiten „Lagern und Behandeln“.



Die Geschäftsführer der ProComp Professional Computer GmbH Rolf Brilla und Roland Meichner

## BINDLACH



PROCOMP FORUM 2023 | Das ProComp

FORUM 2023 war unter dem Motto „Zukunft digital – aber sicher!“ ein voller Erfolg. Die Gäste wurden von hochkarätigen Referenten, Showtrucks und einer Messe begeistert. Der erste Keynote Vortrag von Michael Klose von Ingram Micro präsentierte eindrucksvolle Funktionen des Microsoft 365 Copilots. Die Gäste hatten die Möglichkeit zwischen verschiedenen Vorträgen zu wählen und zwischen den Vorträgen mit Referenten, Digital Experts von ProComp und untereinander ins Gespräch zu kommen. Showtrucks von Dell, Kentix und Axis boten die neueste IT-Technik zum Erleben an, und eine Messe mit Partnern und Herstellern ergänzte das Angebot. Den Abschluss bildete ein beeindruckender Live-Hack von Marco Di Filippo von der whitelishackers GmbH.

## REHAU



NEUE PRODUKTIONSHALLE ZUR HERSTELLUNG VON STROMSCHIENEN |

Während einer Feierstunde übergab Polymerspezialist REHAU eine neugebaute Produktionshalle ihrer offiziellen Bestimmung. Am Unternehmensstammsitz entstand in den vergangenen 15 Monaten eine rund 4.000 Quadratmeter große Halle, in der Stromschienen gefertigt werden. Wie Dr. Ralf Dingeldein, Divisionsleiter Industrial Solutions und Mitglied der Geschäftsleitung von REHAU betonte, sei der Neubau eine Grundlage für weiterhin stabiles Unternehmenswachstum, darüber hinaus aber auch ein Schritt zur Weiterentwicklung des Geschäftsbereichs Railway Solutions.

Auch der Vorsitzende der Wirtschaftsregion Hochfranken e.V., Rolf Brilla, überbrachte Glückwünsche.



Bei der offiziellen Eröffnungszeremonie der neuen Produktionshalle

## HELMBRECHTS



RAUMEDIC UND E.ON KÜNDIGEN BAU EINER UMWELTFREUNDLICHEN ENERGIEZENTRALE AN |

Raumedic und E.ON kooperieren für den Bau und Betrieb einer umweltfreundlichen Energiezentrale auf dem Raumedic Firmengelände in Helmbrechts. Die Energiezentrale geht im Laufe des Jahres 2024 in Betrieb und versorgt Raumedic mit Wärme und Strom aus regenerativen Energiequellen. Die neue Energiezentrale ist Teil der Nachhaltigkeits-Bemühungen des Unternehmens. Herzstück des Projekts ist der Bau eines Hackschnitzel-Heizwerks, das alle Gebäude am Standort in Helmbrechts mit Wärme versorgt. Für Raumedic bedeutet das eine Abkehr von einer fossilen Wärmeversorgung mit Erdgas hin zu einer regenerativen Energiequelle Biomasse.





# VERANSTALTUNGEN



Angebote der Wirtschaftsregion Hochfranken e.V. und unserer Partner und Kooperationen.

Infos und Anmeldung unter: <https://www.hochfranken.org/veranstaltungen>

Gerne teilen wir auch Ihre Veranstaltung auf unserer Homepage! Melden Sie sich unter [gerlach@hochfranken.org](mailto:gerlach@hochfranken.org) oder 09281/ 7798 931

## Employer Brands – Jetzt mit konkreten Maßnahmen den Turbo zünden!

**18. September 2023 | 14:00 bis 17:00 Uhr | VHS Hofer Land, Ludwigstraße 7, Hof**

Bringen Sie Ihre Employer Brand auf die nächste Stufe - gemeinsam mit der Wirtschaftsregion Hochfranken e.V. – Projekt Karriereziel und der Strategieberatung The Ringsight aus Bayreuth. Sie entwickeln konkrete Maßnahmen, um Ihre Employer Brand zu stärken und erhalten hierfür Impulse und Feedback von unseren Experten. Nach einem kurzen Impulsvortrag (Dr. Pablo Neder) können Sie jeweils an einem von zwei Workshopeinheiten teilnehmen.

**HIER ANMELDEN**

## Fichtelberg – von der Herkunft in die Zukunft!

**05. August 2023 | 14:00 bis 20:00 Uhr | Heinrich-Lindner-Straße 4, Fichtelberg**

Das Kommunale Denkmalschutzkonzept (KDK) für Fichtelberg wird entwickelt von iF ideenFinden GmbH. Das Fachbüro für Denkmalpflege und Bauforschung „Memvier“ aus Bamberg begleitet diesen Planungsschritt. Die Ochsenkopf-Gemeinden haben zum Ziel, die Ortsmitten zu revitalisieren. Weitere Infos finden Sie im [VIDEO](#)

Der Tag der offenen Tür bietet Gelegenheit, zu erfahren, wie der Ortskern saniert und zu neuem Leben erweckt werden könnte. Nach einer Führung durch das Gelände, sowie einer Präsentation von 14:00 bis 16:00 Uhr beginnt danach der gemütliche Teil. Eine Band spielt ab 18:00 Uhr. Eine Anmeldung ist nicht notwendig.

**HIER INFORMIEREN**

## Genussfestival Hofer Land

**09. September 2023 | 11:00 bis 20:00 Uhr | VHS Hofer Land, Ludwigstraße 7, Hof**

Probieren, einkaufen, schlemmen, eintauchen. Genuss für alle Sinne - flankiert von einem bunten Programm aus Musik, Kinder-Aktivitäten, Workshops und Vorträgen. Das Genussfestival Hofer Land wird von den regionalen Genusshandwerkern in Kooperation mit der VHS Hofer Land, dem Hofer Land-Team und dem Regionalmanagement des Landkreises Hof veranstaltet.

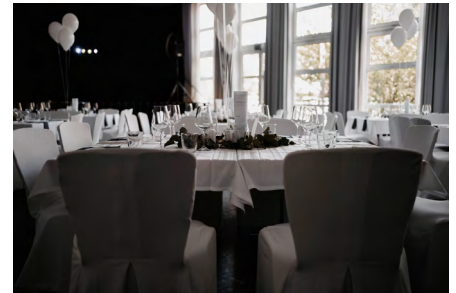
**HIER INFORMIEREN**



# VERANSTALTUNGSORTE

An dieser Stelle stellt die Wirtschaftsregion Hochfranken e.V. Ihnen die verschiedensten Veranstaltungsorte in Hochfranken vor. Finden Sie die passende Location für Ihr nächstes Event – von Vortrag über Firmenfeier bis hin zum Workshop ist alles möglich.

Gerne stellen wir auch Ihren Veranstaltungsort vor! Melden Sie sich unter [gerlach@hochfranken.org](mailto:gerlach@hochfranken.org) oder 09281/ 7798 931



Susanne Lang und Lena Gerlach von der Wirtschaftsregion Hochfranken haben gleich die Bühne ausgetestet und das engagierte Team der Arts Avenue kennengelernt

THE ARTS  
BY ADVANCED

**Arts Avenue** Die Arts Avenue kann noch mehr als Tanzstudio und ist ein idealer Veranstaltungsort. Das STUDIO 1 bietet Raum für Kleinveranstaltungen bis 200 Personen (Theaterbestuhlung). Ausgestattet mit Bühne und Technik ist es die Adresse für hausinterne Events und zum Anmieten. Das STUDIO 1 ist neben dem größten Tanzsaal der Schule gleichzeitig ein Veranstaltungssaal. Auf 160 Quadratmetern und einer festeingebauten 50 Quadratmeter Bühne ist das Studio neben Konferenzen, Kleinveranstaltungen und vielem mehr die Celebrate-Location für Festlichkeiten aller Art. Du möchtest deiner Firmenkonferenz eine neue Location geben? Das Inventar an Gastronomie, Bestuhlung und angrenzender Küche rundet jedes Event ab. Das BARTS ist die Bar, welche Platz bis zu 30 Personen bietet. Hier kann jeder sein Event verwirklichen. Vielleicht ein kleines Happening für die Kollegen veranstalten? Ein Sektempfang zur Berichterstattung der neuesten Planungen? Oder willst du die Bar als zusätzlichen Raum deiner Veranstaltungen im STUDIO 1 nutzen? Das Team der Arts Avenue erstellt passgenau individuelle Angebote.

Weitere Infos finden Sie auf der [HOMEPAGE](#)



# UNSERE NEUEN MITGLIEDER



Werden Sie Mitglied im Verein Wirtschaftsregion Hochfranken e. V.. Den Mitgliedsantrag einfach auf der [HOMEPAGE](#) herunterladen!

  
butterflymind

**Martina Kestane, Butterflymind – Coaching und Training**

**Ich bin Mitglied, weil...** mich das Engagement, die Vielseitigkeit, die Zusammenarbeit der Unternehmen und die gegenseitige Unterstützung in und für unsere Region begeistert. Der Verein bietet eine Plattform, auf der Unternehmen aus verschiedenen Branchen zusammenkommen, sich vernetzen und Synergien schaffen können. Dieser aktive Austausch von Erfahrungen, Ideen und Ressourcen ist von unschätzbarem Wert, um das wirtschaftliche Potenzial unserer Region weiter zu stärken und voranzubringen.

**HIER**  
GEHT ES ZUR  
HOMEPAGE

**Ich bin Mitglied weil...**  
**Möchten Sie die Zukunft Hochfrankens aktiv mitgestalten? Hier könnte Ihr Beitrag stehen!**

**HIER**  
GEHT ES ZUR  
HOMEPAGE

**HO  
FER  
LA  
ND**

**weil's  
schmeckt**



**9.9.23** 11 bis 20 Uhr  
**VHS Hofer Land**

Volkshochschule Hofer Land e.V., Ludwigstraße 7, 95028 Hof



**PROGRAMM**

<b>Genusshandwerker-Präsentationen in der VHS Hofer Land</b>	11:00 – 20:00	Band „Katie“ - finest Pubmusic	14:00 – 17:00
Cetin Samat: Wärschtlamo für einen Tag	11:00 – 20:00	Kinderfilzen mit Regine Rosenauer	15:00 – 18:00
Kunstinstallation und Graffiti-Livepainting	11:00 – 20:00	Schokoladenzeit: Offene Schokowerkstatt zum Dekorieren von Honigkuchenfiguren	15:00 – 16:30
<b>Fränkischer Mittagstisch der Genusshandwerker</b>	11:00 – 13:00	Bierverkostung	16:00
Band „Hofer Wärschtlamänner“	11:30	Hausführung VHS Hofer Land	16:00
Vortrag Adrian Roßner „Aus der Tradition in die Moderne“	12:00	Schokoladenzeit: Anfänger-Pralinen-Workshop	17:00
Hausführung VHS Hofer Land	13:00	<b>FoodTalk: Genusshandwerker im Gespräch</b>	17:00
Musikalisches Kinderprogramm „Der Liederling“	13:00	Musikalisches Kinderprogramm „Der Liederling“	17:30
Vortrag Norbert Heimbeck „Heimat auf dem Teller“	13:30	Bensen - Hofer Rap	18:00
Band „Hofer Wärschtlamänner“	13:30	Teecocktails mit hochfränkischen Früchten und Kräutern	18:30
		Festivalsound mit „Motiv“ Hip Hop, Jazz, Funk & Soul	18:30 – 20:00

[vhshoferland.de/genussfestival](http://vhshoferland.de/genussfestival)  
follow [@hoferland](https://twitter.com/hoferland) tag [#hoferland](https://twitter.com/hoferland)





## NEWTICKER der Hochschule Hof

Ausführliche Nachrichten unter: <https://campuls.hof-university.de/>

**+++ HOCHSCHULE HOF BETEILIGT SICH AN BAYERISCHEN ENERGIETAGEN** Das Institut für Wasserstoff- und Energietechnik der Hochschule beteiligte sich mit einer Veranstaltung zum Thema „Regionale Energieversorgung und Bürgerbeteiligung“ an der Aktion. **+++ SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER TÜFTELN** Am MacGyver-Tag im Makerspace der Hochschule nahmen zehn Schülerinnen und Schüler des Schiller-Gymnasiums teil. **+++ WORKSHOP VON KOMPETENZNETZWERK UND HOCHSCHULE** Es wurde über mögliche Maßnahmen informiert, mit denen sich die Region auf den Klimawandel einstellen und vorhandenes Wasser besser speichern kann. **+++ „DUALLISSIMO-AWARD“** Der Student Jonas Will der Hochschule Hof ist unter den 20 besten dual Studierenden Bayerns. **+++ HOCHSCHULE HOF SCHAFFT APP ZUR ERFASSUNG VON SELTENEN ERKRANKUNGEN** Eine App ist gerade neu entstanden und soll unterschiedlichste Daten zusammenführen. **+++ IDEATIONWEEK** Studierende entwickelten innovative Lösungen für die Rettung von Rehkritzen bei der Grünlandmahd. **+++ CROWDFUNDING GESTARTET** Direkt auf der Hofer Karolinenstraße soll es ab Herbst erstmals ein echtes Studierendencafé geben. **+++ REGIONALE WIRTSCHAFT WILL ENERGIEAUTARK WERDEN** Zum Start des Projektes „Energieautarkie in regional vernetzten kleinen und mittelständischen Unternehmen“ („EnerKMU“) am Institut für Wasserstoff- und Energietechnik der Hochschule beteiligten sich bereits insgesamt 20 Unternehmen. **+++ HOCHSCHULE HOF WILL ÜBERKAPAZITÄTEN IN DER PRODUKTION NUTZBAR MACHEN** Im internationalen Projekt „Rent a machine“ haben es sich Forschende und Studierende zur Aufgabe gemacht eine für alle Unternehmen des produzierenden Gewerbes zugängliche Plattform zu schaffen, auf der weltweit freie Produktionskapazitäten aller Art abrufbar und vermietbar sein sollen. **+++**



## NEWSTICKER der Hochschule Hof

 Hochschule Hof  
University of Applied Sciences

Ausführliche Nachrichten unter: <https://campuls.hof-university.de/>

# Neue Rahmenvereinbarung soll Innovationskraft der Hochschulen steigern

Bayerns Ministerpräsident Dr. Markus Söder, Wissenschaftsminister Markus Blume und Kultusminister Michael Piazolo haben gemeinsam mit den Präsidentinnen und Präsidenten der staatlichen bayerischen Universitäten, Hochschulen für angewandte Wissenschaften und Kunsthochschulen sowie den Ärztlichen Direktoren der Universitätsklinika die neue Rahmenvereinbarung Hochschulen 2023 bis 2027 („Agilität, Exzellenz und Innovation für Bayerns Hochschullandschaft“) unterzeichnet. Weitere Infos finden Sie auf der [HOMEPAGE](#)

ANZEIGE



Das bekannte SUPERHELDEN WOCHENENDE

HO FER LAND

**KARRIERE TAGE** HO FER LAND

Kostenlos teilnehmen

**20.09. - 22.09.23**

Erlebnistage für Studierende der Fachrichtungen Wirtschaft und Ingenieurwesen

WORKSHOPS  
Transformation zur Nachhaltigkeit und Digitalisierungsinitiativen

Alle Infos und Anmeldung unter:  
[www.landkreis-hof.de/karrieretage](http://www.landkreis-hof.de/karrieretage)



**extra-radio**  
**KinoNÄCHTE**  
**IM AUGUST**

**4.-6. / 11.-13. / 18.-20.**

**TIRSCHENREUTH | vor dem Cineplanet**

**11.08.**

**ARZBERG | Freibad-Kino**

**17./18./19./20.**

**HOF | Stadtwerke Hof**



Oberfrankenweit: DAB+  
Hof UKW 94,0  
Fichtelgebirge 97,3  
Frankenwald 96,5  
Münchberg 98,1  
Selb 93,4

**extra-radio**  
**MEIN HOCHFRANKENRADIO**



## Schülerstammtisch der Wirtschaftsregion Hochfranken e.V.



Der Schülerstammtisch der Wirtschaftsregion Hochfranken e.V. hat im Juli stattgefunden, nachdem Schülerinnen und Schüler aus verschiedenen Schulen bereits zum ersten Mal bei der gemeinsamen Veranstaltung mit PERSONET e.V. mitwirkten. Der regelmäßige Austausch zum Thema Berufsorientierung an Schulen ermöglicht es den Jugendlichen, ihre Bedürfnisse besser einzubringen. Bei dem Treffen wurde Feedback zum neuen Hochfrankenstunden-Konzept gesammelt und für das neue Hochfranken-Video gedreht. Der nächste Termin ist bereits in Planung. Schülerinnen und Schüler aller Schulformen und Klassen sind hierzu herzlich eingeladen, um die Berufsorientierung an den Schulen mitzugestalten. Bei Interesse einfach melden: [gerlach@hochfranken.org](mailto:gerlach@hochfranken.org)



Beim Schülerstammtisch der Wirtschaftsregion Hochfranken e.V. nahmen die Jugendlichen kein Blatt vor den Mund

## Neuer Projektmanager (m/w/d) gesucht

Die Wirtschaftsregion Hochfranken sucht ab Oktober 2023 nach einem engagierten und talentierten Projektmanager (m/w/d), um das vielversprechende Förderprojekt „Fachkräftesicherung“ erfolgreich weiterzuführen. Das neue Teammitglied wird eine Schlüsselrolle bei der eigenverantwortlichen Umsetzung der festgelegten Maßnahmen des Projekts übernehmen.

Ihre Aufgabe wird es sein, die Fachkräftesicherung in der Region durch innovative und effektive Maßnahmen voranzutreiben. Dazu gehört auch die eigenverantwortliche Planung und Steuerung des Projektbudgets, um eine optimale Ressourcenverteilung zu gewährleisten.

Bewerben Sie sich jetzt und lassen Sie uns gemeinsam die Fachkräftesicherung in unserer Region voranbringen! Weitere Informationen können Sie auf der [HOMEPAGE](#) finden.



**KARRIERE MACHEN?**

Beim größten Businessnetzwerk in Hochfranken?

**WE WANT YOU**

**APPLY NOW**

DAS JOBPORTAL DER WIRTSCHAFTSREGION HOCHFRANKEN

**Projektmanager (m/w/d) Förderung für Fachkräftesicherung**

 Wirtschaftsregion Hochfranken e.V.  
Schaumbergstraße 10, Hof Festanstellung Marketing und Kommunikation  
Online seit 19.07.2003 lang@hochfranken.de

<https://jobs.karriereziel.de>



## Die Wirtschaftsregion Hochfranken e.V. und Radio Euroherz bringen die schönsten Ausflugsziele daheim näher!

**Urlaub auf Balkonien?** Nicht in Hochfranken, wo es im Sommer am schönsten ist, und es unsere Natur und interessanten Ausflugsziele zu genießen gibt. Sei es mit dem E-Bike, zu Fuß oder auch im Auto mit der ganzen Familie – die Möglichkeiten, Hochfranken neu zu entdecken, sind zahlreich. Nach unserem Gewinnspiel an Pfingsten stellen wir gemeinsam mit Radio Euroherz diesmal sechs Ziele vor. Los geht es am 05. August 2023 mit dem ROGG-In Museum in Weißenstadt und dem beliebten Roggenerntefest in Weißenstadt. Weitere Ziele sind KTM Ring Höchststädt, das Burgfest Lichtenberg, der sagenhafte Schauenstein, das Selbitztal, und der Auenpark Marktredwitz.

Ihr kennt diese Highlights noch nicht? Dann Radio einschalten, Beiträge hören, und Eintrittskarten gewinnen! Ihr wollt alle Highlights entdecken? Die Bücher gibt es bei der Wirtschaftsregion e.V. oder in hochfränkischen Buchhandlungen für 9,95 Euro.



## Die Wirtschaftsregion Hochfranken e.V. übergibt Preise des Hofer Triathlon an hochfränkische Schulen

**Auch dieses Jahr hat sich das Mitmachen besonders als Schulklasse gelohnt**, denn die drei teilnehmerstärksten Schulen aus dem Hofer Land erhielten Geldpreise.

Der Gealan Triathlon fand vom 15. Juli bis 16. Juli 2023 bereits zum 40ten Mal statt. Wie gewohnt, gab es am Samstag den Schüler- und Jugendtriathlon, mitmachen konnten sportbegeisterte Kinder ab Jahrgang 2017. Der Hofer Schüler- und Jugendtriathlon gehört zur Serie des Memmert Nachwuchspokals des Bayerischen Triathlon Verbandes, das heißt Starter, die einen Startpass besitzen, konnten Punkte im Wettbewerb um die bayerische Meisterschaft im Triathlon gewinnen. Die drei teilnehmerstärksten Schulklassen haben sich am 27. Juli 2023 im Freibad der Stadt Hof getroffen. Die Wirtschaftsregion Hochfranken e.V. sponsorte diesmal die Preise und übergab sowohl die Geldspende, als auch die Urkunden. Teilnehmerstärkste Schule mit sieben Teilnehmer:innen und somit den 1. Platz belegte die Grundschule Münchberg und erhielt 300 Euro. Der Schulleiter Udo Schönberger begleitete die Schüler:innen. Mit jeweils fünf Teilnehmer:innen teilten sich den 2. Platz und 200 Euro das Jean-Paul-Gymnasium (begleitet von Lehrerin Tatjana Drechsler) und das Johann-Christian-Reinhart Gymnasium (begleitet von den Lehrerinnen Kathrin König und Petra Uebersezig).



Trotz strömenden Regens brachten die Schüler:innen der Grundschule Münchberg, des Jean-Paul-Gymnasium Hof und dem Johann-Christian-Reinhart Gymnasium Hof gute Laune mit und freuten sich kurz vor den Sommerferien über den Geldsegen für die gesamte Klasse



# Interview mit Europäisches Zentrum für Dispersionstechnologien (EZD)



Europäisches Zentrum für Dispersions-  
technologien (EZD) | c/o SKZ – KFE gGmbH

Weißbächer Str. 86 | 95100 Selb | E-Mail: ezd@skz.de

[ZUR HOMEPAGE](#)

**Das Europäische Zentrum für Dispersionstechnologien (EZD) ist ein Forschungs- und Innovationszentrum in Selb**, errichtet mit der Unterstützung der Industrie und des Freistaates Bayern. Welche Forschungen und Leistungen verbergen sich hinter dem komplizierten Namen und welchen Nutzen können die hochfränkischen Unternehmen aus dem geförderten Zentrum in Selb ziehen? Die Wirtschaftsregion Hochfranken e.V. hat bei Dr.-Ing. Felipe Wolff-Fabris, Leiter des EZD, einmal nachgefragt.

**Können Sie uns einen Überblick über die Ziele und Aufgaben des EZD geben?**

Vereinfacht gesagt ist unser Ziel, zu vermischen was nicht-mischbar ist. Der Prozess heißt Dispergieren. Das EZD verfügt über die chemischen Kenntnisse der Materialien und Rezeptur sowie die ingenieurwissenschaftlichen Kenntnisse über die Dispergier-Verfahren. Unsere Aufgabe ist es, Unternehmen bei der Formulierung, Herstellung, Applikation und Charakterisierung von Dispersionen wie Tinten, Farben, Beschichtungen, Batteriematerialien und Klebstoffen zu unterstützen.

**Das EZD wird als europaweit einmaliges Projekt bezeichnet. Was macht das Zentrum so einzigartig und welchen Beitrag leistet es zur europäischen Industrie?**

Das EZD fokussiert sich auf die Einarbeitung und Dispergierung von Mikro- und Nanopartikeln in Flüssigkeiten. Dadurch haben wir die Möglichkeit, Materialien mit neuen Eigenschaften herzustellen. Seit der Inbetriebnahme im Jahr 2014 wurden bereits mehr als 1100 Projekte im Bereich der Formulierung, Herstellung, Charakterisierung sowie Schulung für Dispersionen, mit insgesamt mehr als 500 unterschiedlichen Unternehmen bearbeitet.

**Das EZD wurde in Selb angesiedelt, einer Region mit hoher In-**



**dustriedichte. Warum wurde dieser Standort gewählt und welche Vorteile bietet er für die Arbeit des EZD?**

Die Idee zur Gründung ist eine Initiative der regionalen Industrie und die Stadt Selb hat diese Idee von Anfang an tatkräftig unterstützt. Hier sind wir im Herzen Europas und nah an unzähligen Unternehmen, welche sich mit Dispersionen beschäftigen und mit immer größeren Herausforderungen bei der Entwicklung dieser Materialien konfrontiert werden.

**Das EZD ist eine Einrichtung des SKZ, Deutschlands größtem Kunststoff-Institut in Würzburg. Können Sie uns mehr über die Zusammenarbeit mit dem SKZ und die Rolle des SKZ bei der Gründung und dem Betrieb des EZD erzählen?**

Dispersionen bilden die Grundlagen für viele Kunststoffprodukte und -anwendungen, wie z. B. Harzsysteme für die Additive Fertigung, dekorative Lacksysteme, funktionelle Beschichtungen sowie Klebstoffe. Genau mit diesen Themen beschäftigen wir uns. Dabei ist es ein großer Vorteil, Teil des SKZ zu sein und thematisch voneinander zu profitieren. Bei den Gesprächen zwischen den Vertretern aus der regionalen Industrie und aus der Politik im Jahr 2011 wurde das SKZ als geeigneter Betreiber für das neue Dispergier-Zentrum identifiziert. Das war eindeutig die richtige Entscheidung, da das SKZ umfangreiche Erfahrung bei der Forschung und Entwicklung sowie bei dem Bau neuer Forschungsstandorte besitzt.





## Wie unterstützt das EZD Unternehmen bei der Entwicklung und Produktion von Dispersionen?

Unser Angebot an Unternehmen erstreckt sich von Auftragsforschung, über analytische Dienstleistung, Materialprüfung, Schulungen, Beratung bis hin zu gemeinsam öffentlich geförderten Projekten. Weitere Details zu unseren Tätigkeiten und Ausstattung findet man unter [www.ezd.eu](http://www.ezd.eu)

## Die Unterstützung des Freistaates Bayern wird als eine wesentliche Komponente für den Erfolg des EZD genannt. Wie hat diese Unterstützung konkret zum Wachstum und zur Weiterentwicklung beigetragen?

Das SKZ / EZD ist eine gemeinnützige, nicht-gewinnorientierte Einrichtung. Wir erhalten keine Grundfinanzierung vom Land oder Bund, d. h. wir finanzieren uns ausschließlich über Projekterlöse.

Bei den Baumaßnahmen ist allerdings die Unterstützung durch die öffentliche Hand unerlässlich. Für den Aufbau des EZD von zehn Jahren hat der Freistaat Bayern mit einer Fördersumme in Höhe von 5,2 Millionen Euro bei einer Gesamtinvestition von ca. 7,2 Millionen Euro unterstützt. Ohne diese Unterstützung würde es das EZD gar nicht geben. Jetzt im Jahr 2023 wurde unser Standort erweitert und die vorhandene Fläche verdoppelt. Dies wurde auch nur dank der Unterstützung des Freistaats Bayern mit einer Fördersumme in Höhe von 4,1 Millionen Euro bei einer Gesamtinvestition von ca. 5,2 Millionen Euro ermöglicht.

**Unsere nicht ganz ernstgemeinte Frage zum Schluss: Beim EZD besteht ein intensiver Austausch für die Herstellung und Charakterisierung von Farben und Lacken. Machen Sie also zuhause auch professionell Ihre eigene Farbgestaltung oder gibt es andere Hobbys zum Entspannen? 😊**

Ich würde sagen, auch zuhause mache ich das Leben bunt (lacht). Zum Entspannen bevorzuge ich Hobbys, die eher weniger mit der Arbeit zu tun haben, wie z. B. Fußballspielen, Wandern durch das schöne Fichtelgebirge und Akkordeonspielen.

Das Interview führte Lena Gerlach, Wirtschaftsregion Hochfranken e.V..

ANZEIGE



**Beim Open Air Kino ist das Leben anders...  
...die Joboffensive für Hochfranken auch!**

**Job-Offensive Hochfranken**

hochfranken  
**extra-radio**

jetzt **JOB OFFENSIVE** buchen!



**POP CORN**



## Event zur Fachkräftesicherung ein großer Erfolg



Die Akteure des Fachkräfte-Events in Selb, freuten sich über die vielen Gäste und die gelungene Veranstaltung



Markus K. Reif führte den Gästen vor Augen, worauf es bei den verschiedenen Generationen ankommt



v.l.n.r.: Die Vertreter von GEALAN Fenster-Systeme, AS-Bau Hof und der IGZ Falkenberg gaben Beispiele aus ihren Unternehmen

**Am 03. Juli 2023** fand im Vorium der Selber Wölfe ein Event zur Fachkräftesicherung statt. Unter dem Motto „Fachkräftebindung und -gewinnung: Employer Branding und Generation Z“ versammelten sich knapp 100 Teilnehmer, um über dieses Thema zu diskutieren.

Der Nachmittag begann mit einer inspirierenden Politik-Talkrunde, bei der namhafte Persönlichkeiten wie Landrat Peter Berek, Landrat Roland Grillmeier, Landrat Dr. Oliver Bär, Oberbürgermeisterin Eva Döhla und Oberbürgermeister Ulrich Pötzsch ihre Standpunkte darlegten. In einem Elevator Pitch versuchten die Persönlichkeiten aus der Politik die Gäste von der Attraktivität ihrer Behörde als Arbeitgeber zu überzeugen. Im Anschluss hielt Marcus K. Reif eine herausragende Keynote, die die Teilnehmenden zum Nachdenken anregte.

Ein weiterer Höhepunkt des Events waren im zweiten Teil die Best-Practice-Präsentationen von Unternehmen aus verschiedenen Branchen. Sie behandelten unterschiedliche Herausforderungen und Themen im Zusammenhang mit der Fachkräftegewinnung und -bindung. Besonders interessant war der GEALAN Fenster-Systeme Workshop, bei dem Schichtleiter über Unternehmenskultur und die Integration von tschechischen und arabischen Mitarbeitern diskutierten. Die IGZ Falkenberg präsentierte erfolgreich umgesetzte Employer-Branding-Maßnahmen und Benefits für ihre Mitarbeitenden. AS-Bau Hof beleuchtete die Vorurteile im Handwerk und zeigte außerdem auf, wie die Auszubildenden in den Wintermonaten weiter beschäftigt werden können.

Das Fachkräfteevent war eine besondere Veranstaltung, die über die Landkreise Hof, Wunsiedel i.F. und Tirschenreuth hinausging. Die Stadt Hof und die Gastgeberstadt Selb arbeiteten zusammen, um diese überregionale Veranstaltung zu ermöglichen. Medial wurde das Event von der Industrie- und Handelskammer für Oberfranken Bayreuth, TV Oberfranken und dem HCS Medienwerk/Frankenpost begleitet.

Die Veranstaltung wurde mit finanzieller Unterstützung des Projekts „Förderung regionaler Lösungsansätze“ (FöRLa) des Bayerischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie realisiert.

## Zedtwitz holt Silber im 27. Bundeswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“

Nachdem die Zedtwitzer im vergangenen Jahr bereits den Bezirks- und Landesentscheid für sich entscheiden konnten, haben sie auch die Bundes-Jury von der Schönheit und Einzigartigkeit ihres Dorfes überzeugt: Zedtwitz hat eine Silbermedaille errungen und zudem einen Sonderpreis für den ZEDTkauf erhalten.

„Die Gemeinde und die Bürgerinnen und Bürger von Zedtwitz haben sich mächtig ins Zeug gelegt, um die höchste Auszeichnung zu erreichen. Es hat große Freude gemacht, den Weg von Zedtwitz im Wettbewerb zu begleiten“, so Landrat Dr. Oliver Bär. „Zedtwitz ist ein sehr gutes Beispiel dafür, was eine herausragende Dorfgemeinschaft bewirken kann und ein Aushängeschild für unsere Region. Der Prozess wird nachwirken und auch für die Zukunft Impulse geben. Dieses Silber hat ein goldenes Antlitz.“ Mit dem Bundeswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ ehrt das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft alle drei Jahre bürgerschaftliches Engagement sowie Ideen und Konzepte, die das Leben im Ort attraktiver gestalten. Insgesamt haben sich für den Bundesentscheid in diesem Jahr 22 Dörfer aus ganz Deutschland qualifiziert, drei davon in Bayern. Die Silbermedaille für Zedtwitz ist verbunden mit einem Preisgeld von 10.000 Euro. Mit einem zusätzlichen Sonderpreis (dotiert mit 3.000 Euro) wurde das Zedtwitzer Projekt ZEDTkauf ausgezeichnet, eine ehemalige innerörtliche Hofstelle, die als gemeinschaftlich organisiertes Nahversorgungszentrum mit Generationentreffpunkt genutzt wird.



Zedtwitz hat eine Silbermedaille errungen und zudem einen Sonderpreis für den ZEDTkauf erhalten  
© Landkreis Hof

## ERNACT-Projekte in Hochfranken

Am 13. Juli 2023 gab Katrin Müller, EU-Netzwerkmanagerin der Hochschule Hof, gemeinsam mit Susanne Lang, Geschäftsführerin der Wirtschaftsregion Hochfranken e.V., einen Einblick in die Projekte, die gemeinsam mit dem irischen Netzwerk ERNACT entstehen können und wie Unternehmen sich beteiligen können. Derzeit werden für einen Projektantrag klein- und mittelständische Unternehmen aus Oberfranken gesucht, die sich in der Aquaponik und Hydrokultur-Branche und der Teichwirtschaft bewegen, und mit 30 Prozent bis 70 Prozent ihres Arbeitsaufwands förderbar sind. Die Projekte und das Netzwerk ERNACT werden ab September 2023 in regelmäßigen Online Terminen vorgestellt. Über ERNACT berichteten wir bereits. Weitere Informationen können Sie auf der [HOMEPAGE](#) finden.

Möchten Sie als Unternehmen aktiv in den Projekten von ERNACT beteiligt sein? Wenden Sie sich gerne an Susanne Lang unter [lang@hochfranken.org](mailto:lang@hochfranken.org)

## Landkreis Hof bleibt weiter LEADER-Fördergebiet: 1,8 Millionen für neue Projekte

Die Lokale Aktionsgruppe Landkreis Hof (LAG) hat vom Bayerischen Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten die offizielle Genehmigung für die im vergangenen Jahr eingereichte Lokale Entwicklungsstrategie erhalten. Damit ist der Weg für den Landkreis Hof frei, in der neuen Förderperiode 2023 bis 2027 das Programm LEADER der EU weiterhin erfolgreich zur Stärkung unserer Heimat einzusetzen.

Für die ausgelaufene Förderperiode 2014 bis 2022 konnten im Landkreis Hof Zuschüsse für 37 Einzel- und Kooperationsprojekte in Höhe von insgesamt mehr als 2,3 Millionen Euro bewilligt werden. Bekannte Beispiele sind der Dorfladen ZEDTkauf in Zedtwitz, die Skateplaza in Naila, der Bau von Wohnmobilstellplätzen in Wüstenselbitz, das Buch „99 Highlights in Hochfranken“, das neue Kornberghaus in Zusammenarbeit mit dem Landkreis Wunsiedel oder das Projekt „Erschließung der Markgrafenkirchen“ als mehrere Landkreise übergreifende Initiativen.

Insgesamt steht der LAG für die Förderperiode 2023 bis 2027 ein Budget in Höhe von 1.824.000 Euro zur Verfügung, über dessen Verteilung das LAG-Entscheidungsgremium des Landkreises Hof entscheidet. Antragstellungen sind ab Ende Juli möglich. Schwerpunkte sind die Stärkung des Klima- und des Ressourcenschutzes, der Ausbau regionaler Wirtschaftskreisläufe sowie Sicherung regionaler Daseinsvorsorge, die Steigerung der touristischen Attraktivität nach außen und nach innen sowie die Stärkung des sozialen Zusammenhalts und Begegnung der Herausforderungen des demographischen Wandels. Weitere Informationen können Sie auf der [HOMEPAGE](#) finden.



Zum Start der neuen Förderperiode: Mitglieder des LAG-Entscheidungsgremiums des Landkreises Hof mit 1. Vorsitzendem Landrat Dr. Oliver Bär (links), LAG-Manager Michael Stein (Zweiter von links) und dem Leader-Koordinator für Oberfranken, Michael Hofmann (Dritter von rechts)

## Treffen der hochfränkischen Kreativwirtschaft: Kreativ Lounge sorgt für Vernetzung

Die gut besuchte Kreativ Lounge für Hochfranken, durchgeführt von Landkreis Hof, Landkreis Wunsiedel i.F. und Stadt Hof, sorgte für Vernetzung in der regionalen Kultur- und Kreativwirtschaft. Dazu hatten sich rund 70 Kreative in den Räumlichkeiten der Arts Avenue in Hof eingefunden.

Neben der Möglichkeit zum Kennenlernen sorgten Impulsvorträge regionaler und überregionaler Gäste für Inspiration: Der neue Geschäftsführer des Digitalen Gründerzentrums Einstein1, Thomas Schott, präsentierte das Angebot des Gründerzentrums. Der Betreiber der Arts Avenue, Peter Scheufler, stellte seinen Werdegang sowie den Veranstaltungsort vor. Kinderbuchautorin Nicola Anker schilderte aus sehr persönlicher Sicht ihren nicht immer einfachen Weg zur Schriftstellerin und heutigen Spiegel-Bestsellerautorin. Carl-Philipp Hellmuth von der Emergo Entertainment GmbH aus Bayreuth gab einen Einblick in die Gründung der Firma und in deren Vorgehensweise bei der Spieleentwicklung.



Die Kreativ Lounge ist eine beliebtes Vernetzungstreffen, das die Landkreise Hof und Wunsiedel i.F. und die Stadt Hof gemeinsam für die Kreativwirtschaft organisieren

# Unternehmen brauchen sichere, bezahlbare und nachhaltige Energieversorgung



Mit Blick auf die Landtagswahl am 08. Oktober 2023 fordert die vbw – Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft e. V. mehr Tempo bei der Energiewende. vbw Hauptgeschäftsführer Brossardt: „Für eine sichere und bezahlbare Energieversorgung und zur Erreichung von Klimaneutralität im Jahr 2040 brauchen wir deutlich mehr Geschwindigkeit in der Umsetzung. Vor allem müssen wir alle erneuerbaren Energien stärker ausbauen, sie sind nachhaltig und preisgünstig.“ Laut einer Analyse der Forschungsstelle für Energiewirtschaft (FfE) müssen allein in Oberfranken jährlich Freiflächen-PV-Anlagen in der Größe von 250 Fußballfeldern, rund 14.000 PV-Anlagen auf Dächern mit einer 10 Kilowatt Leistungsklasse und 12 neue Windkraftanlagen mit einer Leistung von 5,5 Megawatt installiert werden, um das bayerische Klimaziel zu erreichen. „Die installierte Leistung der Wind- und Solarenergie muss in Oberfranken von 1,7 Gigawatt im Jahr 2019 auf 9,6 Gigawatt bis 2040 ansteigen“, erklärte Brossardt anlässlich eines Online-Kongresses der vbw, bei dem regionale Politikvertreter über Klima- und Energiepolitik diskutiert haben.

Gleiches gilt für den Ausbau der Energieinfrastruktur: „Der Ausbau der Stromnetze muss schneller werden. Das betrifft die geplanten Übertragungsleitungen ebenso wie die regionalen Verteilnetze. Zudem sind jährlich 21.000 Neuzulassungen klimaneutraler Pkw und energetische Sanierungen von rund 4.900 Wohngebäuden in Oberfranken nötig“, so Brossardt.

Die vbw hebt den Wert technischer Innovationen für einen effektiven Klimaschutz hervor. „Die Spitzentechnologie unserer Unternehmen ist der Schlüssel zu erfolgreichem Klimaschutz weltweit. Der Weg dorthin führt nicht über Restriktionen, sondern über Investition und Innovation. Zudem brauchen wir einen schnellen Aufbau der Wasserstoffwirtschaft und eine kluge Carbon-Management-Strategie für Bayern. Das Speichern und Weiterverwenden von abgedichtetem CO<sup>2</sup> ist zusätzlich erforderlich, um die Klimaziele zu erreichen“, so Brossardt abschließend.

Die Zahlen basieren auf der Studie „Bayernplan Energie 2040“ und wurden erstmals für den Regierungsbezirk Oberfranken berechnet. Die detaillierten Ergebnisse für Oberfranken können Sie auf der [HOMEPAGE](#) finden.

## ANZEIGE

Das grenzüberschreitende Begegnungsfest | Festival přeshraničních setkání

*Summer Lounge* Eintritt  
frei!

**3. August 2023, Goldberg in Selb | 3. srpna 2023 Goldberg v Selbu**

**Die Highlights:** After-Work-Party mit Livemusik + Netzwerken + Regionalmesse + Themenpavillons + Bühnenprogramm + Liveacts der Luisenburg Festspiele + Familien-Erlebnisprogramm + Fichtelgebirgstombola + Kulinarisches aus Bayern und Böhmen und vieles mehr

Mehr Infos auf unserer Website: [www.foerdereverein-fichtelgebirge.de](http://www.foerdereverein-fichtelgebirge.de)  
Oder auf Facebook: [Förderverein Fichtelgebirge e. V.](#)





in the spotlight

# WEITERE NEWS

IMPORTANT!

HOCHFRANKEN!

making things happen

## Auch 2023 werden bedeutende Unternehmerinnen in Oberfranken gesucht



**Bereits zum dritten Mal in Folge wird der Unternehmerinnen Award Oberfranken verliehen.** Die Verleihung findet dieses Jahr am Dienstag, 14. November 2023 in Bayreuth statt.

„Tag für Tag bewegen sie unsere Wirtschaft – durch ihr Know-how, ihr Engagement und zukunftsweisende Entscheidungen – die Unternehmerinnen in Oberfranken. Genau deshalb wollen wir in diesem Jahr erneut Frauen ehren, die durch ihre Ideen und Ansätze die tägliche Arbeit unserer Wirtschaft verändern. Denn es gibt viele Frauen, die anderen ein Vorbild sind, uns besser miteinander vernetzen, Hilfsangebote schaffen und neue Technologien entwickeln. Der BVMW Unternehmerinnen Award 2023 Oberfranken stellt diese inspirierenden Frauen aus unserer Region vor und macht sichtbar, was sie täglich für unsere Wirtschaft leisten.“

Wenn wir zukünftig in einer besseren Welt leben und arbeiten möchten sowie das weibliche Unternehmertum vorantreiben wollen, müssen wir aktiv daran arbeiten. Umso wichtiger wird es in Zukunft sein, Frauenberufe und Care-Arbeit wertzuschätzen und Leistungen sichtbarer zu machen – dafür stehen wir mit dem BVMW Unternehmerinnen Award Oberfranken, so Bettina Angerer, Beauftragte des Verbandes (Der Mittelstand, BVMW e. V. Geschäftsstelle Oberfranken). Geehrt werden Unternehmerinnen in drei verschiedenen Kategorien: „Unternehmerin des Jahres“, „Startup Unternehmerin des Jahres“ und „Herzenspreis – die Frau im Unternehmen“.

Der BVMW betrachtet es als seine vornehmste Aufgabe, Unternehmerinnen aufgrund ihres Engagements in Wirtschaft und Gesellschaft öffentlich zu ehren und ihre Vorbildrolle als Leistungsträgerinnen zu würdigen. Mit der Auszeichnung des BVMW Unternehmerinnen Awards Oberfranken soll das Unternehmerinnenbild in der Öffentlichkeit positiv beeinflusst werden. Gleichzeitig soll die öffentliche Anerkennung beispielgebender Persönlichkeiten aus dem Mittelstand zur Gründung einer eigenen Selbstständigkeit und zur Übernahme von mittelständischen Unternehmen Mut machen. Eine kompetente Jury wird die Bewerbungen begutachten und die jeweiligen Kategorien-Siegerinnen auswählen. Zur Verleihung der Awards am 14. November 2023 werden aus jeder Kategorie drei nominierte Unternehmen eingeladen und dem Publikum vorgestellt. Veranstaltungsort ist das PORSCHE ZENTRUM BAYREUTH, Wolfsbacher Str. 6, Bayreuth.

Die Awards werden gestiftet von der VR Bank Bayreuth-Hof eG, vom Landkreis Bayreuth sowie der Wodzak-Littig Personalberatung. Die Ausführung der einzelnen Awards übernimmt: MR Metallbau GmbH & Co. KG aus Bayreuth, Bau- und Möbelschreinerei Appel aus Hollfeld sowie MFK Service GmbH aus Bayreuth.

Bewerbungsschluss ist der 17. September 2023. Weitere Informationen können Sie auf der [HOMEPAGE](#) finden. Die Bewerbungsunterlagen können eingereicht werden:

Per Mail: [assistentz.oberfranken@bvmw.de](mailto:assistentz.oberfranken@bvmw.de)

Per Post: Der Mittelstand. BVMW – Bundesverband mittelständische Wirtschaft, Unternehmervverband Deutschlands e.V. – Geschäftsstelle Bayreuth (Oberfranken), Alexanderstraße 5, 95444 Bayreuth

UNTERNEHMERINNEN  
**AWARD**  
OBERFRANKEN

**UNTERNEHMERINNEN  
GESUCHT**

**JETZT BEWERBEN!**  
[award.bvmw-oberfranken.de](http://award.bvmw-oberfranken.de)

VR Bank Bayreuth-Hof eG  
Personalberatung  
Wodzak.Littig  
Personalberatung  
der Landkreis Bayreuth  
Verkehr & Visitation

Gesucht werden Unternehmerinnenpersönlichkeiten in drei Kategorien

# Hofer Studierende entwickeln Designs für REHAU Automotive



**Wie kann ein Premium Fahrzeug** eines deutschen Automobilherstellers durch ein attraktives Design mit Licht und Displayintegration im Stoßfänger zukünftig aussehen? Mit dieser Frage befassten sich Studierende der Hochschule Hof in den vergangenen Monaten im Rahmen eines Kooperationsprojektes mit REHAU Automotive und Lichtsystemspezialist ZKW. Das Ergebnis: spannende Designideen für die Unternehmen und praktische Einblicke für die Studierenden.

Wenn Hochschule und Wirtschaft Hand in Hand arbeiten, entstehen innovative Ideen und beide Partner profitieren – das zeigt seit gut einem Jahr die Kooperation des Studiengangs Design & Mobility mit REHAU Automotive. Im Rahmen eines Praxisprojekts nutzen die angehenden Designspezialisten ihr theoretisches Wissen und erhalten Einblicke in die Arbeitswelten des attraktiven regionalen Arbeitgebers. Das Unternehmen profitiert von Designstudien zu Produktinnovationen. Neu an Bord war in diesem Jahr der österreichische Lichtsystemspezialist ZKW, mit dem REHAU Automotive seit Mai 2023 Konzepte und Vorentwicklungsprojekte bearbeitet, um Licht, Sensorik und Elektronik in der Fahrzeugfront als „seamless intelligent vehicle front“ anbieten zu können.



Überzeugend und stolz präsentierten die Studierenden der Hochschule Hof in Selb ihre Ideen. Die Vertreter von REHAU Automotive lobten die hohe Qualität der Konzepte

## Jumping Party



**Zum zweiten Mal organisierte das StayFit Studio eine Jumping Party** mit 100 Teil-

nehmern unter freiem Himmel. Studio-Geschäftsführerin Ramona Szczepanski erläuterte die Hintergründe. „Jumping Fitness ist ein ganzheitliches Training, welches viele positive Effekte auf den Körper hat. Das Springen auf dem Trampolin verbessert die Ausdauer und stärkt die Muskeln. Zudem wird der Gleichgewichtssinn ebenso trainiert wie die Koordinationsfähigkeit und Beweglichkeit. Und gemeinsam in der großen Gruppe macht es zu treibenden Beats noch mehr Spaß. Deswegen möchten wir die Party als festen Bestandteil des großen Sportangebots in unserer Region etablieren.“ Eröffnet wurde die Party vom Zedtwitzer Bürgermeister Franz Hernandez Jimenez. Die zweite Geschäftsführerin Andreia Palatinus berichtete, der Teilnehmerkreis war nicht nur auf Hof und den Landkreis beschränkt. Aus Thüringen und Sachsen und sogar aus Brandenburg und Tschechien reisten die Sportler und Sportlerinnen an, um an der mehrstündigen Fitnessparty teilzunehmen. Eine Fortführung des Sportevents im kommenden Jahr ist bereits in Planung.



Viele Sportbegeisterte feierten beim Jumping Event in Zedtwitz  
© StayFit Studio Zedtwitz

# Einzigartiges deutsch-tschechisches Sommerfest

Die Sommerlounge Fichtelgebirge geht in die neunte Runde und verspricht auch in diesem Jahr ein Highlight der Region zu werden.

Am 03. August 2023 laden der Förderverein Fichtelgebirge und die Stadt Selb zu einem einzigartigen deutsch-tschechischen Begegnungsfest auf dem Goldberg in Selb ein. Als eine der größten After-Work-Sommerpartys im Fichtelgebirge bietet die Sommerlounge eine große Regionalpräsentation und ein vielfältiges Programm für Groß und Klein im Rahmen der deutsch-tschechischen Freundschaftswochen Selb 2023. Die rund 100 Aussteller repräsentieren vielfältige Branchen, angefangen von größeren mittelständischen Hidden Champions aus der Region bis hin zu kleineren Dienstleistungsunternehmen, Kommunen, Vereinen und Initiativen aus Oberfranken, der nördlichen Oberpfalz und dem baye-

risc-böhmischen Grenzgebiet. Und natürlich werden Sprachanimateure von TANDEM bei der Sommerlounge helfen, die Sprache unseres Nachbarlandes kennenzulernen. Auch ein neues Format erwartet die Besucherinnen und Besucher in diesem Jahr: In drei Themenpavillons kommen Experten aus Tschechien und Deutschland zu Podiumsdiskussionen zusammen. Ein weiteres Highlight ist die Benefiz-Tombola, bei der die es tolle Erlebniscoupons und Hauptpreise zu gewinnen gibt. Auf der Bühne präsentieren Künstlerinnen und Künstler der Luisenburg Festspiele ihr Können. Ebenfalls wird die Sängerin Ray. An mit rhythmischen Klängen und einem Hauch von Country-Flair auf der Bühne stehen. Neben Denise Lucia Aquino wird die tschechische Band Ochos Rios aus Pilsen für Urlaubsfeeling sorgen.



v.l.n.r.: Ulrich Pötzsch, Oberbürgermeister der Stadt Selb; Nadja Hochmuth, Leitung Tourismus und Stadtmarketing der Stadt Selb, Mathias Fischer, Förderverein Fichtelgebirge e.V., Alexander Dietz, stv. Geschäftsführer Euregio Egrensis; Felipe Wolff-Fabris, Förderverein Fichtelgebirge e.V., Dr. Sabine Zehentmeier-Lang, Museumsleitung Fichtelgebirgsmuseen; Gisela Schwarz-Bäumli, Sybille Kießling und Sabine Reichel-Fröhlich vom Förderverein Fichtelgebirge e.V.; David Vereš, Centrum Bavaria Bohemia; Ferdinand Reb, Geschäftsführer der Tourismuszentrale Fichtelgebirge e.V.; Pablo Schindelmann, Geschäftsführer Selb 2023 gGmbH

© Sebastian Kastner





**Wirtschaftsregion Hochfranken e. V.**

Schaumbergstraße 10  
95032 Hof

**Kontakt:**

Vorsitzender: Rolf Brilla  
Geschäftsführerin: Susanne Lang  
Redaktion: Lena Gerlach

**Geschäftsstelle:**

Schaumbergstraße 10, 95032 Hof

Tel.: 09281 – 7798 610

info@hochfranken.org

[www.hochfranken.org](http://www.hochfranken.org)

[www.linkedin.com/company/wirtschaftsregion-hochfranken](https://www.linkedin.com/company/wirtschaftsregion-hochfranken)

[www.facebook.com/Hochfranken](https://www.facebook.com/Hochfranken)

[www.instagram.com/wirtschaftsregionhochfranken](https://www.instagram.com/wirtschaftsregionhochfranken)

**Konzeption & Gestaltung:**

**SCHROEDER**

SCHROEDER GmbH

Markenkommunikation und Employer Branding

info@schroeder-oe.de

[www.schroeder-oe.de](http://www.schroeder-oe.de)

[www.facebook.com/SchroederWerbeagentur](https://www.facebook.com/SchroederWerbeagentur)

[www.instagram.com/schroeder.werbeagentur](https://www.instagram.com/schroeder.werbeagentur)

**Sie möchten Ihre Pressemitteilung, Ihre Anzeige oder ein Porträt Ihres Unternehmens im Newsletter veröffentlichen?**

Kontaktieren Sie uns einfach per  
Telefon: 09281 / 7798-610 oder  
E-Mail: [info@hochfranken.org](mailto:info@hochfranken.org)



**IHR ENGAGEMENT  
ZÄHLT!**

Werden Sie Mitglied im Verein  
Wirtschaftsregion Hochfranken e. V.

Den Mitgliedsantrag einfach  
auf der [HOMEPAGE](#)  
herunterladen!

Der Verein Wirtschaftsregion Hochfranken e.V. wird gefördert von:



Landkreis Wunsiedel i.F.



Landkreis Hof



Stadt Hof



Sparkasse Hochfranken